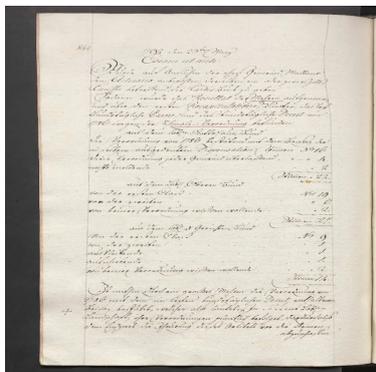


Objekte / Dokumente

AB IV 01/161.06-03 - Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 14.–27. März 1792 (23.03.1792 - 26.03.1792)

AB IV 01/161.06-03



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 14.–27. März 1792
Datum	23.03.1792 - 26.03.1792
Bemerkung zur Datierung	Kalender: neuer Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch, Französisch
Form und Inhalt	23.3. - An der Tardisbrücke sollen neue Zolltariflisten aufgestellt werden (842) - Aufnahme der Mehren: 1) Das Landesdekret von 1786 zu den Schmalzpreisen wird erneuert (842) 2) Die Zolleinnehmer sollen erst nach fünf Jahre ihre Rechnung ablegen (843) 3) Die Schreiben des Königs von Frankreich und von Baron de Castelleau sollen beantwortet werden (843f.) 4) Betrag von 2000 fl. wird der Gemeinde Val San Giacomo für Strassenerneuerungen zugesprochen (844f.) 5) Die "geheimen" Instruktionen müssen nach Rückkehr der Gesandten aus Mailand ausgeschrieben werden (845f.) 6) Das Begehren der Gerichtsgemeinde Bergell-Obporta wird genehmigt, sofern die ausstehenden venezianischen Pensionsgelder noch eintreffen. (846f.) Auf die Gleichbehandlung der Fuhren an der "unteren" Strasse gegenüber denjenigen an der "oberen" Strasse wird nicht eingegangen (847) 7) Zum Appellationsstreit zwischen den Brüdern Perini und G. von Planta-Samedan wird das bundstägliche Dekret bekräftigt (847f.) 24.3. - Zuhanden der Gesandten in Mailand wie auch der Gerichtsgemeinden wird eine Stellungnahme gegenüber den Veltliner "Deputierten" verabschiedet (848f.) - Ausserordentlicher Abschied zur Gesandtschaft nach Mailand samt Rekapitulationspunkten (849ff.) - Gutachten zu den Beschwerden des ehemaligen stellvertretenden Landvogts von Maienfeld. (852f.) Dieses soll ausgeschrieben werden - Gemäss portengerichtlichem Entscheid sind Waren in Splügen wegen unbefriedigender Fuhrlleistung beschlagnahmt worden. (845f.) Dieser Sequester soll aber aufgehoben werden - Forts.: Juristisches Gutachten zu den Strafprozessen gegen Josef Fent und Johann Willi. (856ff.) Dieses wird genehmigt und soll den beteiligten Behörden kommuniziert werden. Zudem können die Akten an den kaiserlichen Gesandten zurückgesandt werden [fortgesetzt in 161.10-01] - Podestà Christian Pellizzari klagt gegen seinen Vorgänger Johann Martin Juon wegen Kammerrechnungsschulden. (858ff.) Angesichts fehlender Zitation kann nicht darauf eingegangen werden (862) - Gutachten zu den Streitigkeiten zwischen dem Podestà von Tirano und G. Misani. (862f.) Demnach kann die Exekution vollzogen werden - Finanzielles Bittgesuch von Magister NN

Beschreibung

Schmid wird abgelehnt (863) - Die Informationsschreiben an den König von Frankreich und an Baron de Castelneau werden verabschiedet (863f.) - Ebenso wird das Antwortschreiben nach Bern verabschiedet (864f.) - Weisungen an den Podestà von Traona wegen der Amtsdienere (865f.) - Informationen zuhanden des Commissari (866f.) - Der Agent Johann Müller [von Mühlegg] in Wien verkündet den Tod von Kaiser Leopold II. (867f.) 26.3. - Das französisch verfasste Schreiben an Baron de Castelneau wird verabschiedet, während das Schreiben an König Ludwig XVII. mittels des Ministers übersandt werden soll (868f.) - Der kaiserliche Gesandte orientiert über die Kaiserkrönung von König Franz von Ungarn. (869 bzw. 870) Dazu will man gratulieren - Die Brüder Christoph und Peter Albertini äussern sich zu den Strassenverbesserungen am Splügenpass (871ff.) - Die Gerichtsgemeinde Jenins fordert Kriminalgerichtsspesen des vormaligen stellvertretenden Landvogts. (873f.) Dieser soll sich dazu verantworten - Die Zolleinnehmer beklagen sich, dass sich die Talschaft Valtellina weigere, die Zölle zu bezahlen. (875f.) Hierzu wird eine Untersuchungskommission bestellt - Neues Memorial von G. Misani. (876f.) Dazu wird indes obiges Dekret bekräftigt - Untersuchungsbericht zu den ausstehenden Kammerrechnungsposten. (878f.) Die Schulden sollen spätestens bis zur nächsten Versammlung beglichen werden - Forts. von 158.09-02: Empfehlungsschreiben für Oberstleutnant Johann Jakob Pestalozzi wegen ausstehender Pension seitens des Königreichs Sardinien (879f.)

Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AB IV 01/161.06-03
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/13ff377889b945509d3eec4fa146e120

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	28.03.1792
Nutzungsrechte	Gemeinfrei
